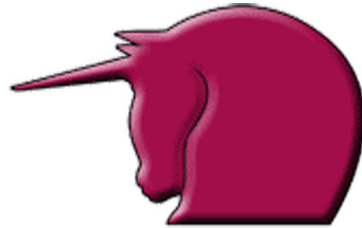


鱼 黄油

Fischbutter ¹



Merci.GD
on the road for harmony



a.l.m.a.

© 2009 Hg Schramm

¹ Fischbutter: Ultra-kurzes Exposee. Von der aus dem Plattdeutschen abgeleiteten Redensart „Butter bei die Fische tun“. Das hört man im „Ländle“ eher selten, da heisst es: „Schwäds mer“. Übersetzung: Zur Sache kommen, alles auf den Tisch packen, ehrlich und konzentriert.

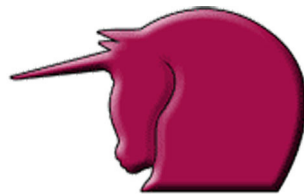
Die chinesischen Zeichen bedeuten yú (Fisch) und huángyóu (Butter). Das macht auch auf chinesisches keinen unmittelbaren Sinn. Ausser (z.B.) ein Chinese versteht Deutsch und kennt (z.B.) einen Hamburger.

² 108.000 Li ist die Entfernung, die der berühmte Affenkönig **Sun Wukong** in einem einzigen Wolken-Salto zurücklegt. Die drei Zeichen darunter bedeuten „Reise nach Osten“, als Anspielung auf den Roman „**Die Reise nach Westen**“, der allmählich auch in der westlichen Welt bekannt wird: „**The Forbidden Kingdom**“ mit Jackie Chan und Jet Li, oder „**Monkey – Journey to the West**“ von Damon Albarn, Jamie Hewlett and Chen Shi-Zheng.

*Eine Taxifahrt von Hamburg nach Shanghai.
Ein deutscher Chauffeur, der unterwegs von
seinem Fahrgast Chinesisch lernt.*

*Zwischen Dokumentation, Big Brother,
Sitcom und Bildungsfernsehen entsteht ein
durch und durch deutsch-chinesisches Road-
Movie.*

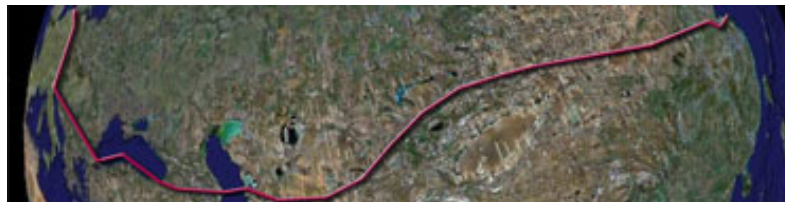
Der Weg ist das Ziel: Die neue Seidenstrasse.



Merçi.GD

on the road for harmony

1. Was_?	3
1.1. Das Produkt	3
1.2. Eine Geschichte schreibt sich selbst	5
1.3. Interaktion/Web 2.0: Mitspielen !	5
2. Für Wen_?	6
3. Details_?	6
4. Finanzierung_?	7
5. Weiter_?	8
6. Einwände_?	9



Im Anhang: Cruisemap

Beispiel-Dispo für eine Reise über Neujahr 2008/09

1. Was_?

Merci.GD ist eine mobile Miniatur-Medienproduktion.

Besonderheiten:

1. Bei minimalem Material- und Personalaufwand wird mit Hilfe optimal strukturierter Prozessabläufe eine überraschende Vielfalt an medial wertvollem, authentischem Content produziert.
2. Das heisst, unter anderem: **Es gilt, einen revolutionär hohen ROI³ für alle Beteiligten abzustauben.**
3. Merci.GD konzentriert sich auf das Kleine, Besondere und Persönliche. Das „passt in die Kamera“, auch unter semiprofessionellen Drehbedingungen. Und die Sendungen können immer ergänzt werden durch professionelles Bildmaterial, das z.B. von bekannten Sehenswürdigkeiten ohnehin existiert.

1.1. Das Produkt

Info-Docu-Roadmovietainment. Interkulturell. Markenbewusst. Handytauglich.

Folgende Produkte lassen sich beispielsweise während der Reise gewinnen und zeitnah vermarkten: (Interaktion, Live-Charakter! / Medien: WWW/IPTV, TV, Mobile TV, Radio und Print.)

<u>Arbeitstitel</u>	<u>Format</u>	<u>Freq.</u>	<u>Dauer</u>	<u>Zielgruppen</u>
Chinesisch Unterwegs	Sprachkurs	täglich	1 – 5 Min	Bildungsbürger, Jugend
Am Strassenrand	Reportage	täglich	variabel	breit (Klatsch)
Merci Milestones	Reportage	50	variabel	breit (3. Programme)
Philosophischer Moment	Talk	täglich	1 – 5 Min	Jugend
Geschichtlich gesehen	Docutainment	gelegentl.	variabel	Jugend (Galileo)
Tages-Witz (deutsch/chin.)	Comedy	täglich	1 – 5 Min	breit
Die Taxi-Story	Interakt. Soap	täglich	1 – 5 Min	Comedy (Art-House)
Merci – Bordleben	Sitcom	täglich	Miniaturen	breit (Big Brother)
Musikalische Entdeckungen	Reportage	gelegentl.	3 – 5 Min	Bildungsbürger
- traditionelles				
- aktuelles				auch: Jugend, Industrie
Gastro-Spy	Reportage	täglich	1 – 10 Min	auch: Reiseveranstalter..
- Raststätten, Imbiss				
- Gasthöfe, Restaurants				
- Rezepte/Küchen (Kochsendung!)				
Hotel-Quicktest	Reportage	50 – 69		auch: Reiseveranst.
Fuel-Guide	Reportage	täglich?		Transport-Branche...?
Grenz-Erlebnisse	Reportage	ca. 14	1 – 5 Min.	Bildungsbürger
Merci Meets	Interview	gelegentl.	3 – 8 Min.	breit (3. Prg.)
Märchenstunde	Lesung	optional	2 – 7 Min.	Kinder
Quiz, Games		optional		nach Bedarf
Sport/Fussball	Reportage	optional		breit

³ ROI: Return On Invest. Der (meist finanzielle) Gewinn aus investierten Mitteln (meist Geld). Der Autor dieser Zeilen gehört leider auch zu der Gruppe von Menschen, die dringend Geld benötigen, und zwar gern auch etwas mehr. Dennoch träumt und hofft er, dass Merci.GD ausserdem vor allem einen ideellen ROI bzw. Zugewinn bringen wird. Die sehr unterschiedlichen kulturellen Dispositionen von Chinesen und Europäern werden mit viel Humor ineinander gespiegelt, um ein gegenseitiges Kennen- und Verstehenlernen zu fördern: **On the road for harmony.**

Darüber hinaus erhofft sich der Autor im Sinne eines abstrakten ROI die Möglichkeit, für die in Entstehung befindliche One-Monkey-Show **Mach Äffchen – Aufstand im Himmel** notwendige China-Erfahrungen zu sammeln, sich und die Show bekannt und beliebt zu machen und so die Produktionsvoraussetzungen (Geld, Kontakte) zu verbessern. Erste Info auf www.mach-äffchen.de

Ausserdem / alternativ:

Auftragsarbeiten für Industrie, Presse oder Dienstleister (z.B. Reiseveranstalter): Standbild, Bewegtbild, Interviews, Recherchen...

Auch machbar: Road-Side-Events

Zum Beispiel ein Liederabend **Die Winterreise**⁴ von Schubert, sollte sich ein Klavier samt Spieler unterwegs finden lassen. Zum Beispiel in Dunhuang, während des Frühlingsfestes (42.-44. Tag). Sonst könnte man Schubert auch mal hinterm Steuer singen. Aber da passen ein paar alte Sinatra-Hits oder Seemanns-Lieder wahrscheinlich besser.

Oder das gar nicht so absurde, während der Pilotdreh nicht geglückte⁵ **Merci Afrique**-Event. Zum Beispiel beim Bergfest (Halbzeit der Tournee, 36. Tag) in Yining oder vom Westlichen Heiligen Berg Hua Shan (40. Tag): Eine wetterfeste Herz-Postkarte und eine Zauberflöte werden an einem Helium-Ballon-Cluster aus Schoko-Kondomen auf die Reise geschickt, begleitet von Magie, Tanz und Musik: Grüsse von der EU an die AU (Afrikanische Union, Addis Abbeba, Ethiopien). Eine Geste des Dankes, verbunden mit Wünschen für eine Zukunft in Harmonie und Wohlstand. Der Dank ist für all die Musik, die in den letzten fünf Jahrhunderten⁶ aus Afrika in die europäische Welt geflossen ist: Jazz, Rock, Soul, Reggae, Musical, HipHop, Blues... das alles gäbe es nicht ohne Afrika. Da kann man sich nicht oft genug bedanken!

Alles in allem & vor allem:

Eine humorbetonte, unterhaltsame und kulturell extrem fruchtbare **Erfahrung deutsch-chinesischer Zusammenarbeit**.

Inklusive der Option, aus dem gesammelten Material einen Fernseh- oder Art-House-Film zu produzieren, der von Anfang an sowohl von chinesischen als auch von deutschen bzw. europäischen Konsumenten (Fans) interaktiv mitgestaltet wird.

Zum Thema Qualität

Heutige Technik ermöglicht auch unter sehr einfachen Bedingungen die Produktion relativ hochwertigen Materials (HDV). Der sicherlich bleibende Abstand zu aktueller Sende- oder gar Kinoqualität wird bei Gelingen mehr als kompensiert durch Authentizität und Originalität. Im Rahmen der Verbreitung in derzeit üblichen Web- und Handy-Formaten dürfte die erzielbare Qualität ohnehin ausreichen.

Die Ausrüstung sollte im maximal semiprofessionellen Bereich bleiben: Geringes Gewicht und einfache Bedienbarkeit fördern die Flexibilität des Drehteam. Wenig Aufwand (Licht, Ton, Kabel) sind darüber hinaus hilfreich für eine ungezwungene Atmosphäre bei Interviews und Reportagen. Kompromisse werden sicherlich bei Ausleuchtung, Ton und Kameraführung einzugehen sein. Andererseits ist der Kostensprung von „ganz klein, aber sehr authentisch“ zu „einigermaßen akzeptable Sendequalität“ überproportional gross. Ein „Taxi“ wird so leicht keinen Ü-Wagen ersetzen.

Der Eindruck „das hatte mein Papa auch gekonnt“ darf gern ansatzweise hängenbleiben: Vielleicht kauft sich der Papa diesen Sommer, inspiriert von Merci.GD, eine neue Kamera und Schnittsoftware für ein eigenes Family-Roadmovie? Das würde auch die Merci-Crew sehr freuen (siehe oben bei „ROI“).

Sicherlich gibt es auch noch den einen oder anderen Kniff beim Schwenken, Zoomen und Belichten, den „Papa“ (bzw. die Merci-Crew) sich gern geben lassen werden. Was gut ist, kann immer auch noch besser werden.

⁴ www.haggie.de/wr

⁵ Der ursprüngliche Plan war, den Start irgendwo in Paris 92 (Banlieue) zu drehen. Einen zweiten Anlauf gab es an der Grenze von Frankreich nach Spanien an der Steilküste. Im ersten Fall war zu wenig Zeit, Helium zu besorgen, im zweiten war zu wenig Helium an Bord bzw. das Fluggewicht zu hoch angesetzt. Der dritte wird dann wohl gelingen. Schön wäre, wenn Spezialisten versuchen würden, eine realistische Flugroute ins Zielgebiet zu berechnen (Höhenwinde...), obwohl das wahrscheinlich jenseits der Grenze des wissenschaftlich möglichen liegt (Wetter...)

⁶ Laut Wikipedia begann die Verschleppung afrikanischer Sklaven nach Kuba im Jahre 1526. Die industriell organisierte Massen- Zwangsumsiedlung afrikanischer Billigstarbeiter in europäische Arbeitslager in der „neuen Welt“, die zum heutigen ethnischen und kulturellen Mix in Amerika und Europa geführt hat, begann dann spätestens mit Erfindung der Dampfmaschine und Beginn der „Industriellen Revolution“ 1769.

Merchandising

Ausser allem, was gern gekauft und mit einem Logo beehrbar ist, von der Kaffeetasse bis zum Stringtanga: Das nagelneue **Eurodeck**. Ein Kartenspiel zum Europa-Kennenlernen, auch für Nicht-Europäer. Toller Werbeträger. Schönes Weihnachtsgeschenk: www.alma.gd/ed

1.2. Eine Geschichte schreibt sich selbst

Moin!

Während Sie diese Fischbutte hier lesen, erfinden Sie mich, die Geschichte von Merci.GD. Sie sind mittenmang dabei! Bitte erschrecken Sie nicht. Ich bin eine sehr schöne Geschichte: Bunt, spannend, geistreich und ich ende glücklich. Wahrscheinlich ein wenig kitschig - genau, wie es sein soll. Ob Sie jetzt abbrechen oder weiterlesen, ob Sie nach der Lektüre begeistert den Telefonhörer oder die Tastatur in die Hand nehmen und jemandem von Merci.GD erzählen oder nicht. Ob Ihr Anruf oder Ihre Email der Produktion weiterhelfen wird, ob Sie im Abspann genannt sein wollen, ob Sie den Kopf schütteln über so viel Narrheit oder am liebsten gleich an Bord kommen und mitreisen würden, hätten Sie die Zeit dazu, oder nicht:

Ich habe im Sommer 2008, ziemlich genau am 19. Juni spätabends, meinen Anfang genommen. So muss das schon gesagt werden. Merci.GD wurde nicht erfunden, ich habe mich mit Macht ins Leben gedrängelt. Und ich bin, meiner ursprünglichen Natur nach, vom Zusammenspiel sehr vieler Menschen mit sehr unterschiedlichen Interessen und Befähigungen abhängig. Deshalb erzeuge ich ein kleines „Handlungs-Fädchen“ in jedem Moment, den irgendein Mensch mich liest, hört oder auf einem Bildschirm flimmern sieht. Was aus diesem (unserem!) Fädchen dann wird, das liegt genau ab jetzt in Ihren Händen! Jetzt und für immer. Das ist doch uneingeschränkt positiv. Oder nicht?

Ein Haken ist, wie überall, auch hier: Alles liegt in Ihren Händen. Aber: Nicht allein in Ihren. Und jetzt wird es richtig verzwick: Es liegt vor allem auch in Ihren Händen, wessen Hände und wie viele noch davon ins Spiel kommen. Aber: Nicht allein in Ihren.

Ist das jetzt viel oder wenig? Sie werden es herausfinden. Egal, was Sie jetzt tun werden. Oder nicht?

Jedenfalls: Viel Vergnügen!

Herzlichst und in ewiger Treue,

Ihre Geschichte

1.3. Interaktion/Web 2.0: Mitspielen !

Was in **km42** (SPIEGEL.de) schon passiert, möchte Merci.GD zum Kult ausbauen. Bitte auf www.km42.de vorbeischauen, das dort zu Erlebende und diese Fischbutte hier gemeinsam verdauen. Und dann bitte die Phantasie ein wenig spielen lassen.

Merci.GD ist bis zu einem bestimmten Punkt sehr straff durchgeplant: Cruisemap, Tagesplan und Produktionsabläufe sind möglichst gut organisiert, um dann in den entstehenden Time-Slots für Dreharbeiten möglichst viel Freiheit zu erzeugen. Um möglichst kurzfristig und spontan auf Eingaben und Vorschläge (im Rahmen der Gesamtroute) reagieren zu können. Ob diese Vorschläge vorrangig von zahlenden Auftraggebern, votenden Internet-Usern oder gar anrufenden TV-Zuschauern ausgehen werden, wird sich im Laufe des Spiels zeigen.

Konkret werden folgende Formen der Interaktion vorgeschlagen:

- Routentips
- Votings, z.B. auch über das Bordpersonal (möglichst ohne k.o.-Funktionen)
- Einfluss auf die Handlung der Spielformate (Bordleben, Taxi-Story)
- Eigener Content (z.B. Fotos und Videos der Reiseziele, eigene Reiseberichte der User)
- Abschnittweises Mitfahren (Gewinnspiel?)

2. Für Wen_?

Breites Zielgruppenspektrum. Variabel und für Experimente verschiedenster Art geeignet. Sprachfassungen jedenfalls: deutsch /englisch/chinesisch (Untertitel⁷), optional: russisch /spanisch... Die Originale können zum Teil auf Englisch, zum Teil auf Deutsch entstehen, je nach Format.

3. Details_?

Ein bisschen wie auf See: Die Rahmenhandlung / Setup

Das Taxi wird getauft, wie ein Schiff. Vielleicht sogar dreimal (in Hamburg, Berlin und Venedig?) Das bringt Glück. In diesem Sinne gibt es auch eine Musterrolle an Bord der **MC Merci (GD)** ⁸

<u>Muster-No.</u>	<u>Function</u>	<u>Character</u>	<u>Cast</u>
K007 ⁹	Guide	Taxifahrer/Schüler	Haggie (deutsch/englisch)
M001	Chiefpurser	Passagier(in)/Lehrer(in)	NN (chinesisch/deutsch?/englisch)
S001	Pilot	Schutzengel/Anhalter	wechselnd (Landessprache/englisch)

Guide und Chiefpurserin sind Schauspieler. Zusätzliche Passagiere (PAX) je nach Grösse des Taxi.

Das Team an Land: Die Taxi-Zentrale

- (Schirmherrschaft)
- Redaktion und Regie
- Vermarktung
- Sekretariat (2 Schichten) und Support-Netzwerk
- Postproduction (v.a.a. chinesische Untertitelung)
- Webmaster

Cruisemap / Dispo

Im Anhang: Dispo-Beispiel für eine Reise, wie sie über Neujahr 2008/2009 hätte stattfinden können.

Tagespläne

Gedrängte, „gerade noch“ realisierbare Tagespläne werden den Schlüssel zum Erfolg darstellen. Die Details werden abhängig sein von der Art, wie sich Merci.GD weiterentwickelt, welche der möglichen Sendeformate sich als realistisch erweisen und von vielen „Kleinigkeiten“, z.B. der möglichen Datenrate beim Sat-DSL (tägl. Zeitaufwand...). Zu berücksichtigen sind von Anfang an die Zeitverschiebungen (im zweiten Teil, ab der chinesischen Grenze, ist das Drehteam 7 Stunden voraus). Es sollten einige Tage Proben investiert werden, um optimal an den Start gehen zu können. Einiges kann während der Fahrt gedreht werden, mit fest installierter Bordkamera („Big Brother on the Road“).

⁷ Im chinesischen TV gibt es ohnehin meist Untertitelung, sonst versteht nur ein Bruchteil der Zuschauer, worum es geht (sehr unterschiedliche Sprachen in den Landesteilen, bei einheitlicher Schrift).

⁸ MC (hier): Motorized Car. Merci: Liebevoller Abkürzung von „Mercedes“, eine der Schmugglerinnen in der Oper „Carmen“ von George Bizet, gekürzte Patronin der Merci-Missionen. GD steht für den Heimathafen: Schwäbisch Gmünd, die Wahlheimat der Geschichte. Früher einmal war GD ein eigenes Kfz-Kennzeichen, heute fährt Gmünd mit der Aalener Nummer AA. Das klingt wie HH auf französisch. Die TLD .gd gehört zum Inselstaat Grenada, die südlichste der kleinen Antillen, 200 km vor der Küste Venezuelas.

⁹ K steht für Kapitän, diese Musternummer gibt es (wenn) nur als K001. M steht entsprechend für Mannschaft (NICHT Master!) und S für Staff (Stab). Staff ist Bordpersonal mit Passagier-Status, z. B. Gastkünstler. Die Organisation an Bord ist klar und allen anfallenden Aufgaben der Reise jederzeit gewachsen: Der Guide ist auch gleichzeitig Safety-Officer (Drills!). Ausserdem vertritt er bei Bedarf Chefkoch, Bootsmann und Tischler. Die Chiefpurserin ist gleichzeitig Security-Officer (Tankdeckel, Radkappen!). Darüber hinaus vertritt sie den Hotel-Manager und ist in diesem Sinne ihre eigene Chefin, in fast jeder Hinsicht direkt der Reederei verpflichtet. Hierarchisch also absolut auf Augenhöhe mit dem Guide – abgesehen von der umstrittenen Tradition, dass der Kapitän an Bord immer das letzte Wort behält (wenn er denn will). Diese Anordnung der Kompetenzen dürfte nicht immer nur für Harmonie sorgen, was im Sinne einer unterhaltsamen Reise beabsichtigt ist. Gesteuert wird jedenfalls abwechselnd. Noch unklar: Bordarzt, Radio-Officer, Wäscherei.

4. Finanzierung_?

Mäzene, Liebhaber, User, Werbung, Marken-Kooperationen, Merchandising, Auftragsarbeiten...

Parallel / ergänzend: Finanzierung als Art-House-Film? (zusätzliche Drehteams vor Ort/aussen!?)

Produktion und Vermarktung von Anfang an parallel in China (Chiefpurser!)

- Personalkosten (3 unterwegs, ca. 6 in der Zentrale)
- Markteintritt (Marketing- und sonstige Vorkosten)
- Fahrzeug (bedingt geländetauglich?) 14 Tkm/3 Monate



Dazhong-Taxi, Shanghai (VW Santana)



Grossraum-Taxi, Hamburg (MB Vito)

- Kraftstoff (bei 8 l /100km: ca. 1750 l)
- Reifen (Winter, 2 Ersatzräder)
- Öl, Wartung
- Technische Ausrüstung: Kameras, Laptops, Navi/Handy, Sat-DSL, Verbrauchsmaterial
- Sonstige Ausrüstung: Kleidung, Schuhe, ...
- Visa, Genehmigungen
- Compliments¹⁰
- Kommunikationskosten
- Übernachtungen
- Proviant
- Spesen
- Rückflüge

¹⁰ So heissen in manchen Häfen die Geschenke, die die Zusammenarbeit der Chiefpurser und Hafentaganten mit den ansässigen Behörden enorm vereinfachen. Manchmal Zigaretten, manchmal Büromaterial, manchmal Geld, manchmal besser nichts. Das lässt sich erfragen.

5. Weiter_?



Hamburg...



...Shanghai

Fortsetzungen: Los Angeles? Hawaii? Panama? Sydney? Oder durch Sibirien zurück?

6. Einwände_?



Das wichtigste, wenn sich eine professionelle Produktions- und Marketingumgebung gefunden hat, wird sein, den oder die richtige Chiefpurser(in) zu finden (Casting). Abenteuerlustig, filmbegeistert, weltoffen und selbstbewusst. Ein(e) gute(r) Fahrer(in), technik-begeistert. Deutsch müsste sie nicht unbedingt können, dann würde aus „Chinesisch Unterwegs“ eben „Chinese on tour“ bzw. in beiden Fällen 出车 汉语¹¹

Es ist denkbar, die Rollen Chiefpurser und Guide in den verschiedenen Etappen umzubersetzen (Flughäfen), wenn z.B. die Gesundheit eines der Crewmitglieder nicht mitspielen sollte.

Ein Team für die Taxi-Zentrale wird sich hoffentlich finden lassen.

Und Fans. Zeit ist genug.

¹¹ 出车 汉语 Hànyǔ chūchē: Gesprochenes Chinesisch, unterwegs im Wagen.

d	Datum	km	km /d	Etappen-ziel	m NN	Details ("1st view")	Feiertage / Ergänzungen
1	Di	16.12.08		1. Hamburg	6	Heimathafen, Spiegel-Red., Abschied/Aufbruch	GMT+1 Staffel 1
2	Mi	17.12.08	290	2. Berlin	34	Hauptstadt-Grüsse (Botschaften?)... Taxi-Weihe?	4230
3	Do	18.12.08	650	3. Prag, Tschechien	399	Grüsse an/aus GD: Parler-Bauwerke Veitsdom, Karlsbrücke	
4	Fr	19.12.08	1040	4. Salzburg, Österreich	424	Mozart, Zauberflöte? Gebirgsüberschr. Alpen (Tauern?)	Varianten: Gipfel ? Gmunden bei Linz, Gmünd in Kärnten?
5	Sa	20.12.08	1480	5. Venedig, Italien	1	Marco Polo!	
6	So	21.12.08	1850	6. Zagreb, Kroatien	120	Geschichte... EU! Partnerstadt Shanghai, Wien, Lisboa...	Beginn Chanukka (jüdisches Lichterfest)
7	Mo	22.12.08	2250	7. Belgrad, Serbien	117	..., Schutzpatronin der Stadt: Maria	
8	Di	23.12.08	2630	8. Sofia, Bulgarien	550	eine der ältesten Städte Europas... Partnerstädte u.a. Berlin	Elenas Geburtstag
9	Mi	24.12.08		(Reserve)		(Adrianopel / Edirne)	Elviras Geburtstag
10	Do	25.12.08	3230	9. Istanbul, Türkei	40	"Tor nach Asien", Partnerstadt Berlin (!), ... !!!	Weihnachten
11	Fr	26.12.08				(Bursa?)	DOCK 1
12	Sa	27.12.08		(Seetag)		alternativ: Land-Route über Ankara und Osttürkei	
13	So	28.12.08	4230	(Seetag)		Seidenstrassen-Beginn... auf dem Schwarzen Meer ?! :)	Ende Chanukka
14	Mo	29.12.08		10. Trapezunt, Türkei	0	Uralte Handelstadt.. GEBIRGE--> ??? !	Islam. Neujahr 1430
15	Di	30.12.08	4580	11. Kars, Türkei (?)	1760	Kathedrale...	(Malazgirt?)
16	Mi	31.12.08	4760	12. Eriwan, Armenien	989	GEBIRGE -->? Kaukasus... ! --> ? Bergkarabach?	(--> oder durch Ebene zwischen kl./gr. Kaukasus?)
17	Do	01.01.09	4860	13. Dschermuk, Armenien	2100	Kurort n. Sewansee, Schach, heisse Quellen. GEBIRGE --> ?	Neujahr 2009

d	Datum	km	km /d	Etappen-ziel	m NN	Details ("1st view")	Feiertage / Ergänzungen	
18	Fr	02.01.09	5260	400	14. Baku, Aserbaidshen	-28	Festung, Hafen...	
19	Sa	03.01.09			(Seetag Kaspisches Meer)		Ulis Geburtstag	
20	So	04.01.09	5510	250	15. Türkmenbaşı Turkmenistan	-28	Personenkult..., Naturschutzgebiet?	GMT+5
21	Mo	05.01.09			(Reserve)			
22	Di	06.01.09	6010	500	16. Aşgabat, Turkmenistan	?	Personenkult... Moderne Stadt... (Bahai?) - Karakum-Wüste?	Weihnachten orthodox
23	Mi	07.01.09	6340	330	17. Merw, Usbekistan	?	Ruinen Weltkulturerbe UNESCO	Ashura (islam.), Weihn.(orth.)
24	Do	08.01.09	6590	250	18. Bukhara, Usbekistan	?	Altstadt, Moscheen Weltkulturerbe UNESCO	
25	Fr	09.01.09	6770	180	19. Samarqand, Usbekistan	702	Registan, 1001 Nacht, ehem. Timuriden-Hptstd., ...!!!	
26	Sa	10.01.09			(Reserve)			
27	So	11.01.09	6990	220	20. Taschkent, Usbekistan	455	Hptst. Usbekistan, TV-Turm, hist: Timur, chin/arab/mong...!	
28	Mo	12.01.09	7090	100	21. Schymkent, Kasachstan	506	Industrie, grösste Brauerei Kasachstans	
29	Di	13.01.09	7270	180	22. Taraz (Dschambul) Kas.	568	ehem. Oase, Xuanzang (Reise nach Westen/Monkey King...) !	
30	Mi	14.01.09	7490	220	23. Bischkek, Kirgisistan	800	Hauptst. Kirgisistan	GMT+6
31	Do	15.01.09	7710	220	24. Almaty, Kasachstan	670	ehem. Hauptst. Kasachstan, Universitätsstadt, ... !!!	Neujahr orthodox DOCK 2
32	Fr	16.01.09						
33	Sa	17.01.09						
34	So	18.01.09			(Reserve)		chinesische Grenze?	GMT+8 Staffel 3

d	Datum	km	km /d	Etappen-ziel	m NN	Details ("1st view")	Feiertage / Ergänzungen	
35	Mo	19.01.09	8160	450	25. Gulja/Yining	640	Kasachisch-Uigurisch-Chinesisch, Tee- und Vieh-Markt?!	(Martin-Luther-King-Day?) 35.Tag/Bergf. 1960
36	Di	20.01.09	8360	200	26. Lake Aibi, Salzsee	? o	Dsungarisches Becken, meerfernster Ort der Welt	
37	Mi	21.01.09			(Reserve)		? Abstecher Himmelssee 1980m Tian Chi	
38	Do	22.01.09	8760	400	27. Ürümqi	900	Hauptst. Uigur. Aut. Prov., Museum, Markt..	
39	Fr	23.01.09	8920	160	28. Turfan	-80		
40	Sa	24.01.09	9270	350	29. Kumul / Hami	-150	Oase, berühmte Melonen, Gräber muslim.Kön.	
41	So	25.01.09			(Reserve)			
42	Mo	26.01.09	9670	400	30. Dunhuang	?	Mondsichel-See, singende Dünen, Mogao-Grotten, ... !!!	chinesisches Neujahr DOCK 3
43	Di	27.01.09					auch: Losar (buddh./tib.), St. Sava (orth.)	
44	Mi	28.01.09					(Dunhuang bis Lanzhou: Hexi-Korridor) / Frühlingsfest	
45	Do	29.01.09	10020	350	31. Jiayuguan	Pass !?	westl. Teilstück der Grossen Mauer, Festung m Theater!	? Grotten am Manjushri-Berg Staffel 4
46	Fr	30.01.09	10320	300	31/2. Kosmodrom Jiuquan	1500	Abstecher in die Zukunft? / Reserve / Rhabarber !	1710
47	Sa	31.01.09	10500	180	32. Zhangye	?	ehem. Grenzstadt, Dafo-Tpl (grösster liegender Buddha)	? Abstecher Pferdehuf-Grotten
48	So	01.02.09	10700	200	33. Wuwei	>1020	Seidenstr.-Std. & mod. Verkehrskn., Tempel, Han-Grab	
49	Mo	02.02.09	10900	200	34. Lanzhou	1518	Sprengungen gg Smog i Winter? Wasserradpark...	
50	Di	03.02.09	10970	70	35. Wushan	?	Lashao Si-Tempel, Wasservorh.-, Tsd-Buddha-Höhlen	Tobias' Geburtstag
51	Mi	04.02.09	11040	70	36. Gangu	?	23m-Buddha	

d	Datum	km	km /d	Etappen-ziel	m NN	Details ("1st view")	Feiertage / Ergänzungen		
52	Do	05.02.09	11110	70	37. Tianshui	?	Maijishan-Grotten		
53	Fr	06.02.09	11230	120	38. Baoji	? Pass	Verkehrsknotenpunkt Ri. Chengdu, Chongqing (SW)		
54	Sa	07.02.09	11380	150	39. Xi'An	405	Ehem. Hauptstadt (1/4), Tor zur Seidenstrasse	DOCK 4	
55	So	08.02.09					Terrakotta-Armee usw., Partnerstadt Dortmund		
56	Mo	09.02.09							
57	Di	10.02.09	11480	100	40. Hua Shan (bei Huayin)	1000 ?	Westlicher der Fünf Heiligen Berge bis 2160m	(Malta: Schiffbruch des Hl. Paulus)	Staffel 5
58	Mi	11.02.09	11580	100	41. Sanmenxia- Talsperre	200?	Ein Fünftel Christen in Sanmenxia (Stadt)	1350	
59	Do	12.02.09	11680	100	42. Luoyang	(zentr. Ebene <50m)	ehem. Hptst. (2/4), Tpl d weissen Pferdes, Konfuzius, Laozi		
60	Fr	13.02.09	11830	150	43. Kaifeng		ehem. Hptst. (3/4), grösste jüd. Gem. Chinas, 1642 Überschw.		
61	Sa	14.02.09	11930	100	44. Shangqiu		ehem. Hptst. (4/4), Zhuangzi, Mozi, Mulan, Schrift! Sternwarte?	Valentinstag	
62	So	15.02.09	12030	100	45. Xuzhou		Partner Bochum, Erfurt, Loeben, Liebherr-Werke...		
63	Mo	16.02.09	12260	230	46. Hefei		Universitätsstadt (Niedersachsen!), Partnerst. Osnabrück	(Washington's Birthday?)	
64	Di	17.02.09	12410	150	47. Nanjing		jüngere Geschichte, Iveco, Fiat, Bosch...		
65	Mi	18.02.09	12530	120	48. Changzhou		Dinosaur Park, Kaiserkanal, Solarzellen		
66	Do	19.02.09	12630	100	49. Suzhou		Venedig Partnerst, DCMI, trad. Seide/mod. Soja	Weiberfasching	
67	Fr	20.02.09	12730	100	50. Shanghai	4	Partnerstadt Hamburg	o. Tausch gegen chin. Taxi für Rückfahrt ?	AUKTION?
68	Sa	21.02.09						o.Verschiffung n. Hawaii, LA, Panama ?	

d	Datum	km	km /d	Etappen-ziel	m NN	Details ("1st view")	Feiertage / Ergänzungen
69	So	22.02.09					

70	Mo	23.02.09		Rückflug (?)		Abstecher Beijing / Qinhuangdao ? (Frau Man Hou-Kolb !?)	ROSEN MONTAG!!!
71	Di	24.02.09				Fasching. Tibetisches Neujahr ???	Shanghai-Stuttgart 8894 km

Ges.-Km **12730** **Schätzung!** **Toleranz mind. 10%**
 32% von 40060 km (Erd-umfang)

HH - Shanghai 24 Tage
 Seeweg 10772 nm Korrekt ??? Route ?
 Güterzug 19950 km Korrekt ??? Route ?

